

# PROTOKOLL

## über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen am Donnerstag, dem 31. März 2022, in der Stadthalle Melsungen

---

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.23 Uhr

---

### **Anwesend:**

Ausschussvorsitzender  
für Ausschussmitglied Schmoll, Günther  
Ausschussmitglied  
Ausschussmitglied  
Ausschussmitglied  
Ausschussmitglied  
Ausschussmitglied  
für Ausschussmitglied Witzel, Stefan

Wagner, Volker  
Riedemann, Timo  
Börner, Ralf  
Weigand, Nils  
Schöpp, Tim-Niklas  
Kühn, Lars  
Bockskopf, Hellen  
Vockeroth, Berthold

### **Außerdem anwesend:**

Bürgermeister  
Stadträtin  
Leiter Haupt- und Personalamt  
Stellv. Leiter Haupt- und Personalamt  
  
Leiterin Amt für Finanzen und Steuern  
Leiterin Bauamt

Boucsein, Markus  
Braun-Lüdicke, Barbara  
Garde, Thomas  
Will, Matthias  
-zugleich als Protokollführer-  
Ritter-Wengst, Cornelia  
Finn, Nadine

### **Nicht anwesend:**

Ausschussmitglied  
Ausschussmitglied

Schmoll, Günther  
Witzel, Stefan

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen sind durch Einladung vom 22.03.2022 auf Donnerstag, den 31.03.2022, 18.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben werden. Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

# Tagesordnung

73. Regio-Tram Haltepunkt Melsungen-Schwarzenberg;  
Bericht über Kostenerhöhung im Gesamtprojekt
74. Ankauf der Parkplatzflächen Schlachthofstraße 6 und 8 von der  
Kreissparkasse Schwalm-Eder
75. Außerplanmäßige Mittelbereitstellung nach § 100 HGO;  
Beschleunigung der Erschließungsmaßnahme Neubaugebiet Röhrenfurth  
Auftragsvergaben
76. Freigabe von weiteren überplanmäßigen Haushaltsmitteln nach § 100 HGO;  
Digitale Alarmierung im Zivil- und Katastrophenschutz
77. Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson
78. Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2022 betr.  
„Veröffentlichung von Bekanntmachungen der Stadt Melsungen“
79. Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen
  - a) Anti-Kriegs-Resolution
  - b) Außerkrafttreten der Rechtsgrundlage zur Zahlung von Sitzungsgeld bei Sitzungen  
in digitaler Form
  - c) Antrag der FWG-Fraktion vom 22.03.2022, betr. „Gutscheine für die Aufnahme  
geflüchteter Ukrainer“
  - d) Bauleitplanung der Stadt Melsungen;  
Bebauungsplan Nr. 80 „Sandstraße“ – 2. Änderung, Kernstadt
    1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rah-  
men der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstiger  
Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden
    2. Satzungsbeschluss

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

## **Zu TOP 73**

### **Regio-Tram Haltepunkt Melsungen-Schwarzenberg; Bericht über Kostenerhöhung im Gesamtprojekt**

Der Inhalt der Vorlage wird zur Kenntnis genommen und ohne weitere Aussprache der Stadtverordnetenversammlung die nachfolgende Beschlussempfehlung gegeben:

*Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht über die Baukostenentwicklung zur Kenntnis und stimmt der Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung zur Legitimierung der Gesamtaufträge in Höhe von 155.000,- € für Folgejahre zu.*

**8** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 74**

### **Ankauf der Parkplatzflächen Schlachthofstraße 6 und 8 von der Kreissparkasse-Schwalm-Eder**

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt ergibt sich kein Beratungsbedarf, sodass der Stadtverordnetenversammlung einvernehmlich die nachfolgende Beschlussempfehlung gegeben wird:

*Die Grundstücke Gemarkung Melsungen, Flur 15, Flurstücke 102/12 und 102/16 werden von der Kreissparkasse Schwalm-Eder für die Errichtung einer Entsorgungsstation des Wohnmobilstellplatzes am Uferpark sowie für die geplanten Änderungen der Verkehrsführungen im Bereich „Uferpark Am Sand“, angekauft. Der Kaufpreis beträgt € 180,00/qm, somit insgesamt € 194.580,00. Übernommen werden auch, sämtliche durch den Kaufvertrag anfallende Nebenkosten, wie Notarkosten und Grunderwerbsteuer (ca. € 14.000,00).*

*Für die dort derzeit genutzten Mitarbeiterparkplätze, werden der Kreissparkasse für den Zeitraum zwischen Baubeginn der Entsorgungsstation und Fertigstellung des neuen Hauptstellengebäudes, 34 Parkplätze auf dem städtischen Parkplatz am Kesselberg kostenfrei zur Verfügung gestellt.*

*Im Rahmen des Ausbaus der Sand- und Schlossstraße werden von städtischer Seite auch die Gehwegflächen der Kreissparkasse überplant, die Ausbaukosten sowie die anschließende Unterhaltung und Pflege der Anlagen übernommen.*

*Für die Finanzierung werden außerplanmäßig Haushaltsmittel i. H. v. € 210.000,00 gem. § 100 HGO zur Verfügung gestellt.*

**8** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 75**

### **Außerplanmäßige Mittelbereitstellung nach § 100 HGO Beschleunigung der Erschließungsmaßnahme Neubaugebiet Röhrenfurth Auftragsvergabe**

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Weigand wird seitens der Verwaltung ausgeführt, dass die Kalkulation des Qm-Preises, die Vergabe der Grundstücke und deren Verkauf in Röhrenfurth analog dem „Schwarzenberger-Model“ beabsichtigt sei.

Wegen der beantragten aber noch ausstehenden Sondergenehmigung zur Umwandlung des Areals in Baugebiet, bittet der Vorsitzende den Bürgermeister um persönliche Intervention im zuständigen Ministerium, was dieser zusagte.

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:

*Die Stadtverordnetenversammlung stimmt einer außerplanmäßigen Mittelfreigabe nach § 100 HGO zur Beschleunigung der Erschließung des geplanten Neubaugebietes Röhrenfurth mit dem Bebauungsplan Nr. 112 zu.*

*Den Auftrag für*

- *das Baugrundgutachten wird an das Baugrundinstitut, Kassel, zur Erstellung eines Baugrundgutachtens in Höhe von 7.398,33 € vergeben.*
- *die Vermessung und Anzeige der Flurstücke nebst Katasterarbeiten wird an des Vermessungsbüro buck, Kassel, in Höhe von insgesamt 11.748,87 € vergeben.*
- *die Übernahme der Daten in das Liegenschaftskataster wird an das Amt für Bodenmanagement, Homberg (Efze), in Höhe von 1.364,01 € vergeben.*

**8** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 76**

### **Digitale Alarmierung im Zivil- und Katastrophenschutz**

#### **Freigabe von weiteren überplanmäßigen Haushaltsmitteln nach § 100 HGO**

Auf Empfehlung des Ausschussvorsitzenden wird die Aufzählung in der Vorlage um einen Sirenenstandort im Bereich des Wohngebietes Huberg in Melsungen ergänzt und der Stadtverordnetenversammlung einvernehmlich die nachfolgende Beschlussempfehlung gegeben:

*Der Umstellung der nachfolgenden Sirenenanlagen für Zivil- und Katastrophenschutz in Melsungen sowie den Stadtteilen nach den neuen Vorgaben für die digitale Alarmierung wird zugestimmt.*

1. *Standort Adelshausen, an der B487, **neue** Mastanlage*
2. *Standort Günsterode, Kehrenbacherweg 5, Mastanlage*
3. *Standort Kehrenbach, Kehrenbachstr. 31, **neue** Mastanlage*
4. *Standort Kirchhof, Im Kirchhöfer Grund 50, Mastanlage*
5. *Standort Obermelsungen, Elfershäuserstr. 18, Mastanlage*
6. *Standort Schwarzenberg, Kroneneiche 2, DGH*
7. *Standort Melsungen, Carl-Braun-Str. 1, Fa. B.Braun, Industriegebäude*
8. *Standort Melsungen, Nürnberger Str. 53, Fa. B. Braun, Industriegebäude*
9. *Standort Melsungen, Am Markt 1, Rathaus*
10. *Standort Melsungen, Schloth 21, Grundschule*
11. *Standort Melsungen, Evesham-Allee 4, Schule*
12. *Standort Melsungen, Franz-Gleim-Str. 64, Grundschule*
13. *Standort Röhrenfurth, Unterdorf 17, Mastanlage*
14. *Standort Röhrenfurth, Bergstr. 26, Feuerwehrgerätehaus*
15. *Standort Melsungen, Wohngebiet Huberg*

*Die dafür erforderlichen überplanmäßigen Haushaltsmittel in Höhe von 19.355,35 € werden gemäß § 100 HGO aus dem Ergebnishaushalt 2022 bereitgestellt.*

Eine formelle Abstimmung erfolgt nicht.

## **Zu TOP 77**

### **Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson**

Die Ausschussmitglieder folgen dem Vorschlag des Vorsitzenden, der Stadtverordnetenversammlung zu empfehlen, dass sich zunächst beide Bewerber vor einer geheimen Wahl, die ohne Fraktionszwang stattfinden sollte, den Parlamentariern vorstellen.

## **Zu TOP 78**

### **Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2022 betr.**

#### **„Veröffentlichungen von Bekanntmachungen der Stadt Melsungen“**

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen schließt sich der einstimmig gefassten Beschlussempfehlung des Ausschusses für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur mit einer Modifikation gegenüber dem ursprünglichen Antrag der CDU-Fraktion an und empfiehlt, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:

*Die Verwaltung wird beauftragt, die Bekanntmachungen der Stadt Melsungen nicht nur in Printmedien zu kommunizieren, sondern gerade auch in sozialen Medien und der Dorf-App. Hierzu zählen neben politischen und terminlichen Bekanntmachungen z. B. auch Müllabholtermine.*

**8** dafür, **0** dagegen, **0** Enthaltungen

## **Zu TOP 79**

### **Aktuelles – Berichte, Wünsche, Anregungen**

#### a) Anti-Kriegs-Resolution

Zunächst wird der Text der Anti-Kriegs-Resolution der SPD-Fraktion Melsungen verteilt und nach einer kurzen Aussprache der Stadtverordnetenversammlung einvernehmlich empfohlen, die Tagesordnung der Sitzung am 05.04.2022 entsprechend zu ergänzen und den nachfolgenden Text als Resolution aller in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktion einstimmig zu verabschieden:

*Mit großer Bestürzung sehen wir auf das Leid und die Bedrohung der Menschen in der Ukraine durch den brutalen Angriff des russischen Machthabers Putin auf ihr demokratisch geführtes friedliches Land.*

*Wir verurteilen das Vorgehen Putins aufs schärfste und werden alles nur mögliche tun, der ukrainischen Bevölkerung zu helfen und diesem Krieg ein Ende zu bereiten.*

b) Außerkrafttreten der Rechtsgrundlage zur Zahlung von Sitzungsgeld bei Sitzungen in digitaler Form

Büroleiter Garde gibt zur Kenntnis, dass mit Ablauf des 31.03.2022 die Rechtsgrundlage nach § 27 Abs. 3 a HGO zur Zahlung von Sitzungsgeld bei Fraktionssitzungen in digitaler Form außer Kraft tritt.

c) Antrag der FWG-Fraktion vom 22.03.2022, betr. „Gutscheine für die Aufnahme geflüchteter Ukrainer“

Der vorgenannte Antrag der FWG-Fraktion wurde erst nach der formalen Einladung zur nächsten Stadtverordnetenversammlung am 05.04.2022 eingereicht. Sollte dieser in der vorgenannten Sitzung mit behandelt werden, müsste die Tagesordnung entsprechend erweitert werden.

Nachdem Herr Vockeroth als stellvertretendes Ausschussmitglied den Antrag begründet hat, führt Herr Bürgermeister Boucsein aus, dass derzeit ca. 50 Wohnungsgeber für ukrainische Flüchtlinge in Melsungen bekannt seien. Im Übrigen leistet der Schwalm-Eder-Kreis für ukrainische Kriegsflüchtlinge, die Wohnraum in Melsungen bezogen haben, den Wohnungseigentümern eine angemessene Mietzahlung.

Der Bürgermeister kündigt an, dass sich der Magistrat im Kürze mit einer Vorlage zur Planung, Koordination und Umsetzung sämtlicher im Jahr 2022 geplanten Veranstaltungen, Märkte und Feste befassen werde. Die geplante Dankesveranstaltung für ehrenamtlich Aktive soll in diesem Zusammenhang mit behandelt werden.

Vor diesem Hintergrund erklärt Herr Vockeroth für die FWG-Fraktion, den Antrag zunächst zurückzustellen. Die Beschlussfassung über eine Erweiterung der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 05.04.2022 ist somit hinfällig.

d) Bauleitplanung der Stadt Melsungen;

Bebauungsplan Nr. 80 „Sandstraße“ – 2. Änderung, Kernstadt

1. Beratung und Beschlussfassung über die vorgebrachten Anregungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden
2. Satzungsbeschluss

Ausschussvorsitzender Wagner trägt vor, dass die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 05.04.2022 aus Dringlichkeitsgründen um den im Betreff genannten Tagesordnungspunkt erweitert werden müsse und bittet um eine entsprechende Zustimmung der Fraktionen.

**VERTEILER:**

1 x Ausschussvorsitzender, per Mail

je 1 x Ausschussmitglied per Mail

1 x Stadtverordnetenvorsteher per Mail

je 1 x Fraktionsvorsitzende (SPD, CDU, FDP, B90/Die Grünen, FWG) per Mail

1 x Bürgermeister per E-Mail

je 1 x Magistratsmitglied per Mail

je 1 x Abt. I, II, III, IV per Mail

1 x Ordner Austausch – Sitzungsdienst – Protokolle als PDF-Datei zur Veröffentlichung auf Homepage

1 x z. d. A.